Arbeiten mit Photoshop

Leon Sachs

Masken

Masken sind Ebenen mit denen man bearbeitete Bilder natürlicher wirken lassen kann.

Ein Beispiel:



Vor der Bearbeitung sind die Augen rot.



Nach der Bearbeitung sind die Augen nicht mehr rot, sehen aber leblos aus.



Nachdem man die Deckkraft der bearbeiteten Maske reduzierst, werden die Augen lebendiger aussehen.

Masken

Man kann Masken aber auch benutzen um Farben zu mischen. Ein Beispiel:



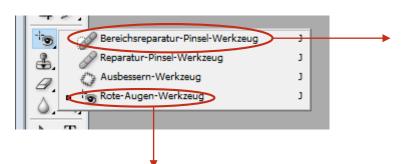
Vor der Bearbeitung ist das Motorrad rot.



Das Motorrad wurde bearbeitet und ist somit blau.

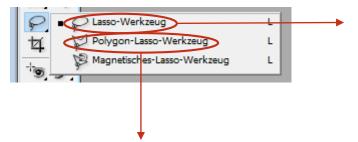


Die Deckkraft der bearbeiteten Maske wurde wieder gesenkt. Dadurch mischen sich rot und blau so dass lila entsteht.

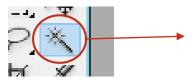


Mit diesem Werkzeug kann man Personen jünger aussehen lassen.

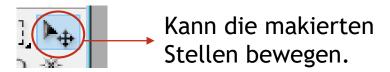
Mit diesem Werkzeug kann man rote Augen ganz einfach korrigieren. (Siehe Masken)



Ähnlich wie das "Lasso-Werkzeug" kann aber nur gerade Linien Zeichnen. Mit diesem
Werkzeug kann man
Sachen nachziehen
um sie zu makieren.
(Braucht viel
Geschick)



Der "Zauberstab" hat die selbe Funktion die Lassos (Siehe Folie davor) kann aber mit nur einem Klick einen ganzen Farbbereich makieren. (Praktisch bei Green-Screens)



Nochmal alles kurz

- Arbeite mit Ebenen/Masken
- Arbeite mit Deckkraft
- Beachte wann du welche Werkzeuge benutzen solltest
- Manuelle Bearbeitung ist meistens besser als automatische